

Inhaltsübersicht

I. Einleitung und Problemstellung	1
II. Geschichtliche Entwicklung	5
1. Herkunft und Entwicklung des ne bis in idem-Grundsatzes	5
2. Herkunft und Entwicklung des Art. 50 GRCh	15
III. Anwendungsbereich des Art. 50 GRCh	41
1. Nationaler Anwendungsbereich innerhalb eines Mitgliedstaates	45
a) Exkurs: Begrifflichkeiten	45
b) Kriminalstrafrecht	48
c) Strafrecht i.w.S.	69
2. Horizontal-transnationaler Anwendungsbereich innerhalb der EU	163
a) Kriminalstrafrecht	163
b) Strafrecht i.w.S.	190
3. Horizontal-supranationaler Anwendungsbereich innerhalb der EU	213
a) Kriminalstrafrecht	213
b) Strafrecht i.w.S.	257
4. Vertikal national-supranationaler Anwendungsbereich innerhalb der EU	295
a) Kriminalstrafrecht	295
b) Strafrecht i.w.S.	301
5. Horizontal-transnationaler Anwendungsbereich mit Drittstaaten- bezug	335
a) Kriminalstrafrecht	335
b) Strafrecht i.w.S.	337

IV. Schlussbemerkungen	339
1. Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in den Fall- gruppen.....	339
2. Fallgruppenübergreifende Systematik	347
3. Sekundärrechtliche ne bis in idem-Regelungen	347
4. Normvorschlag	348

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung und Problemstellung	1
II. Geschichtliche Entwicklung	5
1. Herkunft und Entwicklung des ne bis in idem-Grundsatzes.....	5
a) Attisches und römisches Recht.....	5
b) Klassisches kanonisches Recht.....	9
c) Der Einfluss des Inquisitionsverfahrens.....	11
d) Aufklärung und Moderne	12
e) Gewährleistung während und nach dem Nationalsozialismus	13
f) Ergebnis	14
2. Herkunft und Entwicklung des Art. 50 GRCh.....	15
a) Entstehung der europäischen Grundrechte und der GRCh	15
aa) Grundrechtsjudikatur des EuGH.....	15
bb) Grundrechtekonvent.....	18
cc) Verfassungskonvent und Scheitern des Verfassungsvertrages.....	19
dd) Vertrag von Lissabon	19
b) Entstehung des Art. 50 GRCh durch den „Grundrechtekonvent“.....	21
aa) Konventsmethode und Präsidiumsarbeit	21
bb) Ablauf des Konvents und einzelne Konventsitzungen	24
(1) Überblick über den Ablauf des Konvents	24
(2) Sitzungen mit ne bis in idem-Bezug	26
(a) 4. Konventsitzung unter Zugrundelegung des Dokuments „Convent 5“	26
(b) 5. Konventsitzung unter Zugrundelegung des Dokuments „Convent 13“	28
(c) 13. Konventsitzung unter Zugrundelegung des Dokuments „Convent 28“	32
(d) 16. Konventssitzung unter Zugrundelegung des Dokuments „Convent 45“	34
c) Art. 50 GRCh nach dem „Verfassungskonvent“.....	36
d) Ergebnis	37

III. Anwendungsbereich des Art. 50 GRCh	41
1. Nationaler Anwendungsbereich innerhalb eines Mitgliedstaates.....	45
a) Exkurs: Begrifflichkeiten	45
b) Kriminalstrafrecht.....	48
aa) Schutzbereichseröffnung des Art. 50 GRCh.....	49
(1) Wortlaut „in der Union nach dem Gesetz“	49
(2) Genese	51
(3) Kohärenzgebot des Art. 52 Abs. 3 GRCh.....	51
(4) Ergebnis.....	52
bb) Eröffnung des Anwendungsbereichs nach Art. 51 Abs. 1 S. 1 GRCh.....	53
(1) Wortlaut „Mitgliedstaaten“	53
(2) Wortlaut „ausschließlich bei der Durchführung des Rechts der Union“	53
(a) Bindung bei nationalem Recht, das auf ehemalige Rahmenbeschlüsse zurückgeht	54
(b) Bindung bei nationalem Recht, das auf Richtlinien zurückgeht.....	55
(c) Bindung nur bei primärem oder sekundärem Unionsrecht	56
(d) Stellungnahme	57
(aa) Gleichbehandlung von europäisch determiniertem nationalen Recht.....	57
(bb) Wortlaut.....	60
(cc) Genese und Rechtsprechung des EuGH.....	62
(dd) Allgemeine europäische Rechtsgrundsätze.....	67
(ee) Ergebnis.....	69
c) Strafrecht i.w.S.	69
aa) Schutzbereichseröffnung des Art. 50 GRCh.....	70
(1) Systematik und Wortlaut „Straftat“, „Strafverfahren“, „verurteilt oder freigesprochen“	70
(a) Straftat.....	71
(aa) Vergleich mit Art. 48 Abs. 1 GRCh.....	71
(bb) Rückgriff auf Art. 6 Abs. 2 EMRK – „Engel-Kriterien“	71
(b) Strafverfahren	75
(aa) Vergleich mit Art. 47 S. 2 GRCh.....	75
(bb) Rückgriff auf Art. 6 Abs. 1 EMRK.....	75
(c) Verurteilt oder freigesprochen.....	77
(aa) Vergleich mit Art. 49 Abs. 1 und 2 GRCh.....	77
(bb) Rückgriff auf Art. 7 EMRK	78

(d)	Zwischenergebnis	79
(2)	Genese	79
(3)	Kohärenzgebot des Art. 52 Abs. 3 GRCh	80
(4)	Sinn und Zweck	82
(5)	Ergebnis	84
bb)	Schutzbereichsgrenzen des Art. 50 GRCh in Konstellationen des Strafrechts i.w.S.	86
(1)	Ansätze in der Grundrechtsliteratur	86
(2)	Methodik zur Differenzierung zwischen strafrechtlichen und nichtstrafrechtlichen Konstellationen	87
(3)	Differenzierungsvorschlag durch die VO 2988/95	91
(a)	Maßnahmen und Sanktionen i.S.d. Art. 4 und 5 Abs. 1 VO 2988/95	93
(b)	Sanktionen die einer strafrechtlichen Sanktion nicht gleichgestellt werden können i.S.d. Art. 5 Abs. 2 VO 2988/95	94
(c)	Zwischenergebnis	95
(d)	Exkurs: „ne bis in idem-Regelung“ des Art. 6 Abs. 4 VO 2988/95	96
cc)	Eröffnung des Anwendungsbereichs nach Art. 51 Abs. 1 S. 1 GRCh	100
(1)	Innersystematische Anwendung zwischen Verwaltungssanktionenrecht und Verwaltungssanktionen- recht (am Beispiel des europäischen Agrarsubventionen- rechts)	101
(a)	Erst- und Zweitsanktion ergeben sich aus europäischem Sekundärrecht	101
(aa)	Exkurs: Einführung in das europäische Agrarsubventionenrecht	102
(bb)	Lenkungsmittel für den Binnenmarkt (insb. Betriebs- prämien) i.S.d. Titel 1 des zweiten Teils der VO 1234/07	105
α)	Politik und Historie der Lenkungsmittel	105
β)	Vorgehen gegen Missbräuche durch Schaffung eines InVeKoS in der VO 1122/09 (ex. VO 796/04)	106
γ)	Kürzungen und Ausschlüsse gem. Art. 58f. VO 1122/09	108
δ)	Sanktionen i.e.S. bzw. strafähnliche Sanktionen	110
ε)	Verhältnis zu Art. 77 Abs. 2 der VO 1122/09 und Art. 6 Abs. 4 der VO 2988/95 (ne bis in idem-Regelungen)	116
ζ)	Zwischenergebnis	117

(cc)	Lenkungsmittel für den Außenhandel (insb. Ausfuhrerstattungen) i.S.d. Kapitel 3 des dritten Teils der VO 1234/07	119
α)	Politik der Lenkungsmittel	119
β)	Vorgehen gegen Missbräuche durch ein eigenes Sanktionen- und Rückzahlungssystem in der VO 612/09 (ex. VO 800/99)	120
γ)	Zuschläge gem. Art. 32 Abs. 1 UAbs. 1, Art. 48 Abs. 1; Wiedereinziehung zu Unrecht gezahlter Beträge und Kautionsverfall gem. Art. 49 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a VO 612/09	120
δ)	Sanktionen i.e.S. bzw. strafähnliche Sanktionen	123
ε)	Verhältnis zu Art. 48 Abs. 9 VO 612/09 und Art. 6 Abs. 4 der VO 2988/95 (ne bis in idem-Regelungen)	126
ζ)	Zwischenergebnis	126
(b)	Erst- oder Zweitsanktion ergibt sich aus europäischem Sekundärrecht und die jeweils andere Sanktion aus unionsrechtlich determiniertem nationalen Recht (am Beispiel des deutschen Rechts)	127
(aa)	Geldbußen aus dem Marktorganisationsrecht (§ 36 MOG)	128
(bb)	Geldbußen aus dem Zoll- und Steuerrecht (§§ 31 ff ZollVG und § 378 AO)	130
(cc)	Geldbußen aus sonstigen Rechtsgebieten (z.B. § 60 LFBG) mit Beispielsfall	131
(dd)	Verhältnis zu Art. 103 Abs. 3 GG	134
(ee)	Verhältnis zu § 84 OWiG	134
(ff)	Probleme bei der Einhaltung der Voraussetzungen des Art. 51 Abs. 1 S. 1 GRCh	136
(gg)	Verhältnis zu Art. 77 Abs. 2 der VO 1122/09, Art. 48 Abs. 9 VO 612/09 und Art. 6 Abs. 4 der VO 2988/95 (ne bis in idem-Regelungen)	137
(hh)	Zwischenergebnis	138
(ii)	Ansätze von Böse und Mansdörfer vor Inkrafttreten des Art. 50 GRCh	139
(2)	Intersystematische Anwendung zwischen Verwaltungssanktionenrecht und Kriminalstrafrecht (am Beispiel des Europäischen Agrarsubventionenrechts und deutschen Kriminalstrafrechts)	140
(a)	Erstentscheidung durch eine Verwaltungsbehörde	141
(aa)	Kriminalstrafen aus dem Kernstrafrecht	141
(bb)	Verhältnis zu Art. 103 Abs. 3 GG	143

(cc)	Verhältnis zu § 84 OWiG.....	143
(dd)	Übertragung der Systematik des § 84 OWiG auf Art. 50 GRCh.....	144
(ee)	Verhältnis zu Art. 77 Abs. 2 der VO 1122/09, Art. 48 Abs. 9 VO 612/09 und Art. 6 Abs. 4 der VO 2988/95 (ne bis in idem-Regelungen).....	148
(ff)	Zwischenergebnis.....	148
(gg)	Ansatz von Mansdörfer vor Inkrafttreten des Art. 50 GRCh.....	149
(b)	Erstentscheidung durch ein Gericht.....	149
(aa)	Verhältnis zu § 84 OWiG.....	149
(bb)	Übertragung der Systematik des § 84 OWiG auf Art. 50 GRCh.....	150
(cc)	Probleme bei der Einhaltung der Voraussetzungen des Art. 51 Abs. 1 S. 1 GRCh.....	156
(dd)	Verhältnis zu Art. 77 Abs. 2 der VO 1122/09, Art. 48 Abs. 9 VO 612/09 und Art. 6 Abs. 4 der VO 2988/95 (ne bis in idem-Regelungen).....	157
(ee)	Zwischenergebnis.....	158
(ff)	Ansätze von Heitzer und Böse vor Inkrafttreten des Art. 50 GRCh.....	159
(3)	Ergebnis.....	161

2. Horizontal-transnationaler Anwendungsbereich innerhalb der EU.....

a)	Kriminalstrafrecht.....	163
aa)	Schutzbereichseröffnung des Art. 50 GRCh.....	163
bb)	Eröffnung des Anwendungsbereichs nach Art. 51 Abs. 1 S. 1 GRCh.....	165
(1)	Bindung nur bei primärem oder sekundärem Unionsrecht.....	165
(a)	Art. 50 GRCh als durchzuführendes Unionsrecht.....	165
(b)	Art. 54 SDÜ als durchzuführendes Unionsrecht.....	166
(aa)	Unionsrecht, welches die rechtliche Beurteilung des maßgeblichen Sachverhalts prägt.....	166
(bb)	Übertragung des Vollstreckungselements von Art. 54 SDÜ auf Art. 50 GRCh.....	167
α)	Übertragung.....	168
β)	Keine Übertragung.....	170
γ)	Stellungnahme.....	170
αα)	Genese und Erläuterungen des Präsidiums.....	170
ββ)	Erforderlichkeit des Vollstreckungselements und Entwicklung des Vollstreckungsrechts.....	174

γγ) Ergebnis.....	179
(c) Grundsatz der gegenseitigen Anerkennung gem. Art. 82 Abs. 1 AEUV als durchzuführendes Unionsrecht.....	179
(aa) Herkunft	180
(bb) Umfang und Verhältnis zum ne bis in idem-Grundsatz.....	181
(cc) Unionsrecht, welches die rechtliche Beurteilung des maßgeblichen Sachverhalts prägt.....	183
(dd) Unmittelbare Anwendbarkeit von Primärrecht.....	184
(ee) Anwendung auf einen Beispielsfall	185
(d) Kein durchzuführendes Unionsrecht	186
(e) Zwischenergebnis	187
(2) Bindung bei unionsrechtlich determiniertem nationalem Recht.....	187
(3) Ergebnis.....	190
b) Strafrecht i.w.S.	190
aa) Schutzbereichseröffnung des Art. 50 GRCh.....	191
bb) Eröffnung des Anwendungsbereichs nach Art. 51 Abs. 1 S. 1 GRCh.....	192
(1) Innersystematische Anwendung zwischen Verwaltungssanktionenrecht und Verwaltungssanktionen- recht.....	193
(a) Straßenverkehrsrecht	193
(aa) Beispielsfall.....	193
(bb) Verhältnis zu Art. 54 SDÜ	195
(cc) Verhältnis zu Art. 103 Abs. 3 GG.....	200
(dd) Verhältnis zu § 84 OWiG.....	201
(ee) Zwischenergebnis.....	202
(b) Agrarsubventionen- und Kartellrecht	202
(2) Intersystematische Anwendung zwischen Verwaltungssanktionenrecht und Kriminalstrafrecht	206
(a) Erstentscheidung durch eine Verwaltungsbehörde	206
(aa) Straßenverkehrsrecht.....	206
(bb) Kartellrecht.....	208
(b) Erstentscheidung durch ein Gericht.....	208
(aa) Straßenverkehrsrecht.....	208
(bb) Kartellrecht.....	211
(3) Ergebnis.....	212
3. Horizontal-supranationaler Anwendungsbereich innerhalb der EU	213
a) Kriminalstrafrecht.....	213

aa)	Schutzbereichseröffnung des Art. 50 GRCh.....	217
(1)	Wortlaut „in der Union nach dem Gesetz“	217
(2)	Genese, Sinn und Zweck.....	218
bb)	Eröffnung des Anwendungsbereichs nach Art. 51 Abs. 1 S. 1 GRCh.....	219
(1)	Europäische Strafgerichtsbarkeit	219
(2)	Europäische Staatsanwaltschaft und mitgliedstaatliche Strafgerichtsbarkeiten.....	222
(a)	Zuständigkeitsregelungen (bzw. europäisches Strafanwendungsrecht)	224
(b)	Anwendbarkeitsregelungen (bzw. europäisches Rechtsanwendungsrecht)	228
(c)	Hauptverfahren (eines europäischen Kriminalstraf- verfahrens)	229
(d)	Ermittlungsverfahren (eines europäischen Kriminalstraf- verfahrens)	231
(aa)	Einleitung	231
(bb)	Ermittlungsmaßnahmen	232
(cc)	Einstellungsentscheidungen	235
(e)	Rechtsschutz (gegenüber Maßnahmen der Europäischen Staatsanwaltschaft)	237
(f)	Verhältnis der Europäischen Staatsanwaltschaft zu anderen europäischen Behörden	238
(g)	Zwischenergebnis	239
(3)	Europol	241
(a)	Ermittlungsmaßnahmen	242
(b)	Einleitung eines Ermittlungsverfahrens.....	246
(c)	Wahrnehmung von Datenverarbeitungsaufgaben	247
(d)	Tätigwerden im Vorfeldbereich.....	249
(e)	Zwischenergebnis	252
(4)	Eurojust	254
(5)	Ergebnis.....	256
b)	Strafrecht i.w.S.	257
aa)	Schutzbereichseröffnung des Art. 50 GRCh.....	257
bb)	Eröffnung des Anwendungsbereichs nach Art. 51 Abs. 1 S. 1 GRCh.....	258
(1)	Innersystematische Anwendung zwischen Verwaltungssanktionenrecht und Verwaltungssanktionen- recht	259
(a)	Kommission	259
(aa)	Kartellrecht	259
α)	Verfahrensablauf und Ermittlungsmaßnahmen	261

β)	Geldbußen gem. Art. 23 VO 1/2003.....	263
γ)	Zwangsgelder gem. Art. 24 VO 1/2003	266
δ)	Geldbußen und Zwangsgelder als Sanktionen i.e.S.	266
ε)	„Walt Wilhelm“ und „Aalborg Portland“-Recht- sprechung des EuGH	269
ζ)	Weitere Entscheidungsformen.....	271
η)	Zwischenergebnis	273
(bb)	Eisenbahn-, Straßen-, Binnenschiff- und Luftverkehrs- recht	273
(cc)	Fusionskontrollrecht.....	274
(b)	EuGH (Ordnungsgelder).....	276
(c)	EZB (Gemeinschaftliche Geldpolitik).....	277
(aa)	Rahmenregelungen der VO 2532/98.....	277
(bb)	Zahlungen gem. Art. 7 Abs. 1 lit. a der VO 2531/98 (Mindestreservpflichten)	279
(cc)	Zahlungen als Sanktionen i.e.S.	280
(dd)	Strafgelder gem. Art. 7 Abs. 4 VO 2533/98 (Melde- pflichten)	282
(ee)	Strafgelder als Sanktionen i.e.S.	283
(ff)	Ausschlüsse von geldpolitischen Pflichten	284
(gg)	Zwischenergebnis.....	285
(d)	Rat der Europäischen Union (Gemeinschaftliche Haushaltspolitik).....	287
(2)	Intersystematische Anwendung zwischen Verwaltungssanktionenrecht und Kriminalstrafrecht	287
(a)	Erstentscheidung durch eine Verwaltungsbehörde	288
(b)	Erstentscheidung durch ein Gericht.....	291
(3)	Ergebnis.....	294
4.	Vertikal national-supranationaler Anwendungsbereich inner- halb der EU	295
a)	Kriminalstrafrecht.....	295
aa)	Schutzbereichseröffnung des Art. 50 GRCh.....	296
bb)	Eröffnung des Anwendungsbereichs nach Art. 51 Abs. 1 S. 1 GRCh.....	297
b)	Strafrecht i.w.S.	301
aa)	Schutzbereichseröffnung des Art. 50 GRCh.....	301
bb)	Eröffnung des Anwendungsbereichs nach Art. 51 Abs. 1 S. 1 GRCh.....	302

(1) Innersystematische Anwendung zwischen Verwaltungssanktionenrecht und Verwaltungssanktionen- recht	302
(a) Kartellrecht	303
(aa) Anwendbarkeit des europäischen Kartellrechts und Verhältnis zu nationalem Kartellrecht	303
(bb) Zuständigkeiten	306
(cc) Weitere Entscheidungsformen	310
(dd) Vergleich der Täterkreise (nach nationalem und europäischem Recht)	312
(b) Fusionskontrollrecht	316
(c) Gemeinschaftliche Geldpolitik	318
(aa) Verhältnis zum mitgliedstaatlichen Melde- und Mindestreserverecht	318
(bb) Zuständigkeiten	319
(cc) Anwendbarkeit des jeweiligen Sanktionenrechts	320
(2) Intersystematische Anwendung zwischen Verwaltungssanktionenrecht und Kriminalstrafrecht	322
(a) Erstentscheidung durch eine Verwaltungsbehörde	322
(aa) Kartellrecht (unter besonderer Berücksichtigung der Möglichkeit einer Verbandsstrafe)	322
(bb) Fusionskontrollrecht	325
(cc) Gemeinschaftliche Geldpolitik	326
(b) Erstentscheidung durch ein Gericht	326
(aa) Kartellrecht	326
(bb) Fusionskontrollrecht	330
(cc) Gemeinschaftliche Geldpolitik	331
(c) Ansatz von Dannecker vor Inkrafttreten des Art. 50 GRCh	331
(3) Ergebnis	333

5. Horizontal-transnationaler Anwendungsbereich mit Dritt- staatenbezug	335
a) Kriminalstrafrecht	335
b) Strafrecht i.w.S.	337

IV. Schlussbemerkungen

1. Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in den Fall- gruppen	339
2. Fallgruppenübergreifende Systematik	347

3. Sekundärrechtliche ne bis in idem-Regelungen	347
4. Normvorschlag	348
a) Normierung einer Ausnahmeregelung als Grundrechtsschranke	348
b) Verankerung in der VO 2988/95 oder der EinsetzungsVO der Europäischen Staatsanwaltschaft.....	350
c) Wortlaut und Auslegung.....	352
 Literaturverzeichnis	 XXVII
 Stichwortverzeichnis	 XXXIX